

## **Camp-Partner werden in 2025!**

Für die Saison (Juli/August 2025) suchen die Ökumenischen Jugenddienste (ÖJD) neue Camp-Partner in Deutschland. Der ÖJD ist eine seit 1956 anerkannte Organisation im Bereich der internationalen Jugendarbeit und bietet pro Jahr durchschnittlich 5-6 internationale Jugendgemeinschaftsdienste / Workcamps in Deutschland an.

Camp-Partner sind in der Regel Kirchengemeinden, gemeinnützige Vereine/Organisationen und soziale Einrichtungen, die eine Gruppe von ca. 15-20 jungen Erwachsenen gegen ein geringes Entgelt von 5€/Teilnehmer\*in/Tag für 2 Wochen (Samstag - Samstag) unterbringen können. Als Gegenleistung werden von den Teilnehmer\*innen an 9 Tagen (á 5-6 Stunden) unentgeltlich Arbeiten in ökologischen, kulturellen, denkmalpflegerischen oder Gemeindeprojekten geleistet.

### **Konkrete Arbeiten könnten sein:**

- Natur- und Landschaftspflege
- Gartengestaltung
- Maler- und Renovierungsarbeiten
- Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten
- denkmalpflegerische Hilfsarbeiten.

### **Aufgaben des ÖJD:**

Die Organisation des Camps wird von den Ökumenischen Jugenddiensten durchgeführt. Dazu gehören die Bereiche:

- Fördermittelakquisition
- Teilnehmer\*innen Werbung (SozialMedia/Netzwerke/Kooperationspartner) und Anmeldung
- Visa-Fragen
- Versicherung
- Betreuung der Camp-Gruppe durch 2-3 ehrenamtliche Teamer\*innen. Die Teamer\*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung von 200€. **Es ist möglich, dass ein Teamer/eine Teamerin vom Camp-Partner gestellt wird.**
- Kostenlose Teamer\*innen-Schulung
- Vorbereitung inhaltlicher Arbeit und Planung von Freizeitaktivitäten
- Camp-Abrechnung

**Kosten für Verpflegung, Freizeitaktivitäten und Versicherung der Teilnehmer\*innen und Teamer\*innen werden von den Ökumenischen Jugenddiensten getragen.**

Gefördert werden die Ökumenischen Jugenddienste durch Mittel des Kinder- und Jugendplanes des Bundes.

### **Aufgaben des Camp-Partners:**

- Die Kirchengemeinde/Organisation bietet ausreichend Arbeit für eine Gruppe von ca. 12-15 jungen Erwachsenen an, bereitet die Arbeitsabläufe vor und leitet die Arbeit an.
- Benötigtes Material und Werkzeuge werden von der Kirchengemeinde/Organisation gestellt.
- Es gibt einen Ansprechpartner vor Ort für den Notfall (z.B. Hausmeister, ...)
- Die Gruppe verpflegt sich selbst und benötigt daher eine funktionsfähige Küche mit Kühlschrank.

- Die sanitären Einrichtungen (Duschen und Toiletten) sollten für eine Gruppe von 15-20 Personen ausreichen.
- Falls eine Waschmaschine im Haus ist, wäre die Möglichkeit der Nutzung sehr erwünscht.
- Es sollte 2 Schlafräume für die Teilnehmenden geben. Die Unterbringung der Teamer\*innen in einem extra Raum wäre wünschenswert.
- Ein dritter Raum für Gruppen- und Themenarbeit wäre optimal.
- Der Kontakt und Anschluss zu vor Ort bestehenden Gruppen ist sehr erwünscht aber nicht zwingend.

### **Ökumenische Jugenddienste (ÖJD)**

Karolin Minkner

Telefon +49-(0)30/ 31 91-131

Mobil +49 151 210 630 26

E-Mail [workcamp@akd-ekbo.de](mailto:workcamp@akd-ekbo.de)

Internet [www.eyes-workcamp.de](http://www.eyes-workcamp.de)

### **Postanschrift**

Ökumenische Jugenddienste (ÖJD)

Amt für kirchliche Dienste in der EKBO

Goethestraße 30

10625 Berlin